

Beschlussempfehlung und Bericht **des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg,
Dr. Friedbert Pflüger, Dr. Wolfgang Schäuble, weiterer Abgeordneter und der
Fraktion der CDU/CSU**
– Drucksache 15/4722 –

Für ein stärkeres Engagement der Europäischen Union auf dem westlichen Balkan

A. Problem

Als zwei der wichtigsten außen- und sicherheitspolitischen Aufgaben der EU wird eine dauerhafte Stabilität auf dem westlichen Balkan als Teil Europas durch die Verwirklichung der europäischen Perspektive und der Integration der Staaten in die euroatlantischen Strukturen angesehen. Um dieses Ziel zu erreichen, muss Europa politisch und militärisch stärker Verantwortung übernehmen, seine Partnerschaftsinstrumente mit den Ländern effizienter gestalten und die Strukturen der EU so weiter entwickeln, um bei Einbeziehung der Staaten des westlichen Balkans die nötige Effizienz zu erhalten. Im Antrag wird die Bundesregierung zu konkreten Schritten in Serbien und Montenegro, im Kosovo, in Bosnien und Herzegowina, in Mazedonien und in Albanien aufgefordert. Nach Regionen gegliedert, listet der Antrag konkrete Maßnahmen und Ziele im Bereich der Rechtsstaatlichkeit, der Zusammenarbeit mit dem Internationalen Strafgerichtshof, dem Aufbau von Infrastruktur und wirtschaftlichen Reformen mit dem Ziel zunehmender Selbstständigkeit und Eigenverantwortung, um die Voraussetzungen für die Integration in die europäischen und euroatlantischen Strukturen zu schaffen.

B. Lösung

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU**

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 15/4722 abzulehnen.

Berlin, den 1. Juni 2005

Der Auswärtige Ausschuss

Volker Rühle
Vorsitzender

Uta Zapf
Berichterstatterin

Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg
Berichterstatter

Marianne Tritz
Berichterstatterin

Dr. Rainer Stinner
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Uta Zapf, Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg, Marianne Tritz und Dr. Rainer Stinner**I.**

Der Deutsche Bundestag hat den vorliegenden Antrag auf Drucksache 15/4722 in seiner 163. Sitzung am 10. März 2005 beraten.

Der Antrag wurde an den Auswärtigen Ausschuss zur federführenden Beratung sowie an den Verteidigungsausschuss, den Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung überwiesen.

II.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag in seiner 57. Sitzung am 13. April 2005 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU die Ablehnung.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 13. April 2005 beraten

und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU die Ablehnung.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat den Antrag in seiner 62. Sitzung am 20. April 2005 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU die Ablehnung.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat den Antrag in seiner 69. Sitzung am 20. April 2005 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU die Ablehnung.

III.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag in seiner 64. Sitzung am 1. Juni 2005 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU die Ablehnung.

Berlin, den 1. Juni 2005

Uta Zapf
Berichterstatlerin

Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg
Berichterstatter

Marianne Tritz
Berichterstatlerin

Dr. Rainer Stinner
Berichterstatter

